

## Librairie de L. Hachette & Co.

[4593.] Paris, 27. März 1857.

P. P.

Seit längerer Zeit beschäftigen wir uns mit den Vorbereitungen zu einem neuen Unternehmen, das jetzt zur Reife gediehen ist und welches, obwohl ausschließlich für Frankreich bestimmt, doch auch in Deutschland und namentlich in gebildeten Familien Anklang und Aufnahme finden wird.

Es handelt sich nämlich um die Herausgabe einer Jugend-Zeitung, die in französischer Sprache unter dem Titel:

### La Semaine des Enfants.

Magasin d'images et de lectures amusantes et instructives.

bei uns erscheint.

La Semaine des Enfants wird die sich gestellte Aufgabe, zu gleicher Zeit auf ihre jugendlichen Leser belehrend und unterhaltend einzuwirken, zu lösen, sie wird das Interesse zu erregen und zu erhalten wissen.

Treffliche Holzschnitte, gearbeitet nach den Zeichnungen der geschäftigsten Pariser Künstler, im Vereine mit einer geschmackvollen Ausstattung dürften fördernd nicht gering mitwirken.

Die 1. Nummer dieses Blattes trägt als Datum den 3. Januar 1857 und die sämtlichen 12 Nummern des verflossenen Quartals liegen zur Versendung bereit. Vom 1. April ab wird regelmäßig jeden Sonnabend eine Nr. erscheinen.

Der Preis und die Bezugsbedingungen sind die des Journal pour Tous, nämlich:

- 1) jährlicher Abonnements-Preis 5 Fr. 50 C. netto (ord. beliebig bis 8 Fr.);
- 2) monatliche Hefte à 60 C. mit 25 %;
- 3) einzelne Nrn., die wir jedoch nur abgeben, wenn mindestens 4 auf einmal bestellt werden, à 10 C. mit 25%.

Bestellungen auf einzelne Quartale oder Semester können erst nach Erscheinen berücksichtigt werden.

Um Sie in Ihren Manipulationen gehörig zu unterstützen, haben wir auch für dies Journal Probenummern, Prospekte und Placate drucken lassen und stellen Ihnen solche zur Verfügung.

Ihre gef. Verwendung, um die wir Sie hiermit höflichst ersuchen, dürfte von um so günstigeren Erfolgen begleitet sein, als ein ähnliches Blatt bis jetzt in Deutschland noch nicht allgemein Eingang gefunden hat.

Erlauben Sie uns noch schließlic einige Worte wegen des

### Journal pour Tous

zu bemerken.

Mit Nr. 104 vom 28. März ist der II. Jahrgang abgeschlossen; Exemplare complet broschirt liefern wir, wie den I. Jahrgang, zu 5 Fr. 50 C. ord. mit 25% und berechnen für den Einband (Toile) 1 Fr. 50 C. mit 10%.

Die Absatzfähigkeit dieses Journals ist durch die enorme Auflage von mehr als 100,000 hinlänglich constatirt und wird es einzelnen thätigen Handlungen gewiß gelingen, davon eine bedeutendere Anzahl zu placiren.

Wir gewähren in dem Falle noch einen Extra-Rabatt von 6%, wenn auf einmal (ganz gleich ob allein oder in Verbindung mit La Semaine des Enfants) für 100 Fr. netto, sei es in einzelnen Nrn., sei es in Heften oder Bänden, bestellt wird.

Der neue III. Jahrgang unterscheidet sich wesentlich von den beiden früheren durch besseres Papier, feinere Holzschnitte und deutlichere Schrift, und wird dem höchst spannenden Romane von Alexander Dumas: „Les Compagnons de Jéhu“ nicht minder interessante Originale, als:

Les Aventures d'un misanthrope, par X. B. Saintine. — La Rose blanche, par Ch. Maquet. — Les Compagnons du silence, par Paul Féval. — La Bête du Gévaudan, par Elie Berthet etc.

folgen lassen.

Nach wie vor stehen Probe-Nummern, Prospekte und Placate in beliebiger Anzahl zu Diensten.

Der Abdruck dieser Anzeige findet nur hier einmal statt; zu Ihren Verschreibungen bedienen Sie sich gef. des Naumburg'schen Wählzettels.

Hochachtungsvoll

L. Hachette & Co.

### [4594.] Neue Musikalien

im Verlage

von

### Adolph Brauer in Dresden.

Baumfelder, Fr., Lied „denn a Röslein auf'n Wangen“. Op. 6. mit Pfte. 5 N $\mathcal{A}$ .

Brauer, F. W., Skizzen, kurze Clavierstücke.

Op. 6. H. 1. Abend. Tänzchen. Am Kamin. Am rieselnden Bach. Etude. 10 N $\mathcal{A}$ .

- 2. Zufriedenheit. Ungeduld. Volkslied. Etude. Scherzo. 10 N $\mathcal{A}$ .

- 3. Reigen. Immergrün. Heiteres Spiel. 10 N $\mathcal{A}$ .

Brinkmann, M., In die Ferne. Lied ohne Worte. 7 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{A}$ .

Ertel, Holm, Jägerhof-Polka f. Pfte. 5 N $\mathcal{A}$ .

Kern, Aug., Worte der Liebe. Walzer f. Pfte. Op. 10. 10 N $\mathcal{A}$ .

— — — Sängergalopp f. Pfte. Op. 28. 10 N $\mathcal{A}$ .

Kretschmer, Edm., Drei Lieder f. 1 Stimme mit Pfte. (Tichatschek gewidm.) Op. 2. (Winterabend. Ich möcht' auf's Herz. Du siehst mich an.) 12 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{A}$ .

Zumpe, Edm., Souvenir de Conversation. Polka-Mazurka. Op. 10. 7 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{A}$ .

Nächstens kommen zur Versendung:

Hasse, Te Deum, arr. à 4 mains, pr. C. Burchard. 25 N $\mathcal{A}$ .

Reichel, Fr., Valse brillante p. Pfte. Op. 1. 15 N $\mathcal{A}$ .

[4595.] In meinem Verlage erscheint soeben:

### Wandkarte von Palästina, für den Schulgebrauch

bearbeitet

von

H. Kiepert.

Maasstab 1: 200000.

8 Bl. Imp.-Folio. Color. Preis 2 $\mathcal{A}$  20 S $\mathcal{G}$ ,  
aufgezogen in Mappe 4 $\mathcal{A}$  20 S $\mathcal{G}$ .

### Karte von Palästina

für Schüler,

von

H. Kiepert.

Maasstab 1: 1,000,000.

Folio. Colorirt. Preis 6 S $\mathcal{G}$ .

Indem ich diese mit grosser Sorgfalt bearbeiteten und schön ausgestatteten Karten Ihrer Beachtung empfehle, erlaube ich mir statt jeder weiteren Anpreisung nachstehend Herrn Professor Carl Ritter's Urtheil über dieselben anzuführen:

„Die grosse Wandkarte von Palästina, bearbeitet von H. Kiepert, befriedigt ein lang gehegtes Bedürfniss für die Schule, das Haus und die Wissenschaft. Sie ist der erste und einzige, nach den ältesten, wie den neuesten und besten Quellen (auch nach E. Robinson's zweiter Reise) zu Stande gebrachter Versuch, mit wirklich überall durchdringender Kritik, in allen Theilen, soweit unsere bisherigen Mittel reichen, eine richtige, klare und gefällige Darstellung des Gelobten Landes zu geben, die auch durch ihren Umfang das hinreichende Detail für jeden Zweig des Studiums dieses Erdgebietes während der verflossenen Jahrtausende darbieten dürfte.“

Wenn auf den früheren Karten hierzu nur schwache Bestrebungen in Einzelheiten zur Sprache kommen konnten, weil ihnen kein umfassendes, tiefer eindringendes und vieljähriges Studium aller Quellen und selbst der jüngsten, zum Theil noch unveröffentlichten Forschungen, wie dem durch seine früheren maassgebenden Arbeiten über Palästina rühmlichst bekannten Herrn Verfasser, vorlagen, so muss es dem Freunde und Lehrer historischer Wahrheit von grösster Wichtigkeit sein, auch mit Vertrauen auf eine gewissenhaft begründete und classische Darstellung des Erdstriches, der zu den einflussreichsten des Erdballs auf Welt- und Menschen-Geschichte gehört, hinweisen zu können.“

Ich versende die Wandkarte von Palästina aufgezogen und in Mappe (à 4 $\frac{2}{3}$   $\mathcal{A}$ ) nebst der kleinen Handkarte (à 6 S $\mathcal{A}$ ) pro nov und bemerke, dass erstere roh in 8 Bl. im Allgemeinen nur fest geliefert wird.

Berlin, 30. März 1857.

Dietrich Reimer.

### Neues von Baxter's Oel- bildern.

[4596.]

Fruchstücke. No. 1 u. 2. 4. à 10 S $\mathcal{G}$ .

Raphael's Cartons. (Schwarz.) No. 1 u. 2. à 13 S $\mathcal{G}$ .

London.

Franz Thimm.